

ver.di Mitgliederversammlung am Uni-Klinikum Frankfurt am Main,
den 1. Februar 2022 im DGB-Haus Frankfurt
Solidaritätsadresse an die 6 Unikliniken in NRW im Tarifikampf für mehr Personal
in Essen, Düsseldorf, Köln, Bonn, Münster und Aachen.



Liebe Kolleginnen und Kollegen in NRW,

wir senden Euch unsere solidarischen Grüße für Eure Auseinandersetzung um das **100 Tage Ultimatum** an die NRW-Landesregierung zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen in den Kliniken in NRW und insbesondere gegen die Personalnot.

Wir begrüßen Euren Mut und Eure Entscheidung, dass Ihr den Staffelstab von Charité und Vivantes im Kampf der Klinik- und Krankenhausbeschäftigten für mehr Personal übernommen habt!

Eure Entscheidung für einen Tarifikampf für mehr Personal entspricht auch unserer Erfahrung aus der letzten Tarifrunde der Länder, an der wir auch teilgenommen haben, dass die Kolleg:innen an den Krankenhäusern immer wieder deutlich gemacht haben: **Wir brauchen endlich die Verbesserung unserer Arbeitsbedingungen im Gesundheitswesen, vor allem wieder mehr Personal!**



Uns reicht's: Bisher wurde viel geredet und verhandelt, aber es scheint keinen anderen Weg zu geben, als dass wir zur Durchsetzung unserer Forderungen alle unsere gewerkschaftlichen Mittel, die Mobilisierung aller Kolleginnen und Kollegen bis hin zum Streik nutzen müssen.

Wir wissen, es wird eine harte Auseinandersetzung werden, weil die Arbeitgeber und Landesregierungen sich der Kaputtsparpolitik und Schuldenbremse verpflichtet sehen. Wir haben schon den Kampf bei Charité und Vivantes in Berlin verfolgt und solidarisch unterstützt. So wollen wir auch Euren Kampf unterstützen.

Wir sehen in Eurer Entscheidung für die gewerkschaftliche Mobilisierung für einen Tarifikampf für mehr Personal in NRW auch den Weg für uns in Hessen, den wir heute diskutiert und dafür entschieden haben, noch in diesem Jahr einzuschlagen. Lasst uns gegenseitig austauschen und unterstützen: **Unser gemeinsamer gewerkschaftlicher Kampf** zur Verbesserung unserer Arbeitsbedingungen und für mehr Personal ist der Kampf auch dafür, die Flucht aus unserem Beruf zu stoppen und die flächendeckende und qualifizierte Gesundheitsversorgung für alle Patientinnen und Patienten wiederherzustellen. Unser Kampf ist der Kampf mit unserer Gewerkschaft ver.di in allen Krankenhäusern!

Die ver.di-Mitgliederversammlung UKF (einstimmig beschlossen)

Kontakt: Hilke-Sauthof-Schäfer, Fachbereich C im ver.di Bezirk Frankfurt und Region
Wilhelm-Leuschner-Str. 77-91, 60311 Frankfurt am Main. E-Mail: hilke.sauthof-schaefer@verdi.de